

Statistische Berichte



des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 5929

*) H I 1 - m 6/71

Ausgegeben am 25. August 1971

Strassenverkehrsunfälle im Juni 1971

Im Juni 1971 wurden im Saarland 2 003 Strassenverkehrsunfälle polizeilich aufgenommen. Bei 1 427 Unfällen entstand lediglich Sachschaden (einschliesslich des Bagatellschadens), während bei den 576 Unfällen mit Personenschaden 30 Menschen getötet, 294 schwer- und 545 leichtverletzt wurden. Die Gesamtzahl der Unfälle hat sich vor allem durch einen Rückgang der Personenschadensfälle ($- 8,9\%$) verringert ($- 4,7\%$). Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresmonat war eine leichte Erhöhung der Unfallziffer um $3,7\%$ festzustellen, wobei mehr Unfälle mit Sachschaden ($+ 5,8\%$) gemeldet wurden.

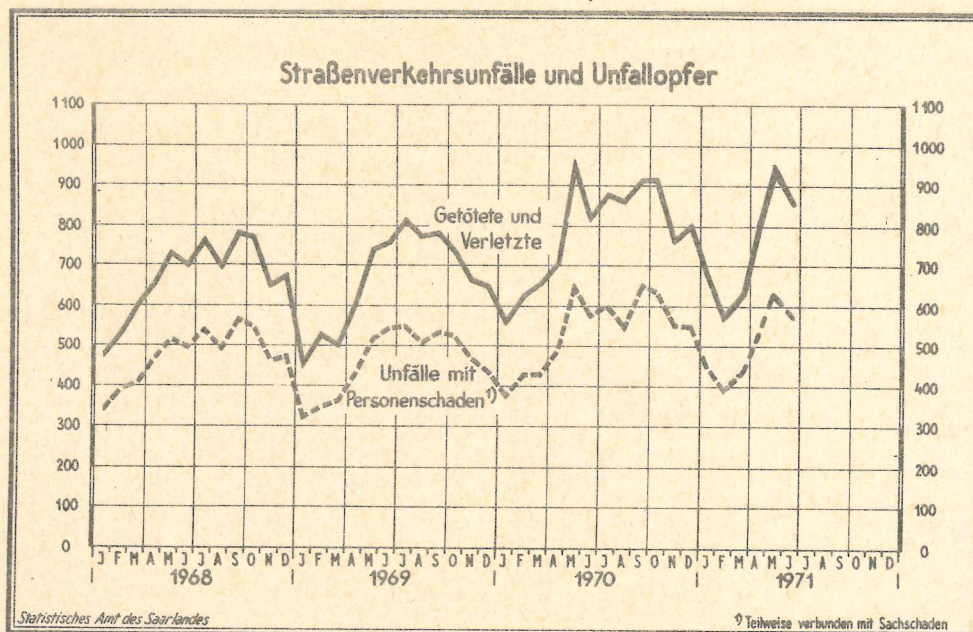
Im 1. Halbjahr 1971 ereigneten sich im Saarland 11 343 Strassenverkehrsunfälle. Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresergebnis, das allerdings wesentlich höher als im 1. Halbjahr 1969 lag, blieb die Gesamtzahl der Unfälle fast unverändert ($- 0,1\%$).

Von allen Unfällen waren 8 325 Unfälle mit reinem Sachschaden und 3 018 Unfälle mit Personenschaden.

Hierbei wurden seit Jahresbeginn 133 Menschen getötet, 1 472 mussten in stationäre Krankenhausbehandlung gebracht werden und 2 936 trugen leichtere Verletzungen davon.

Im Vergleich zum 1. Halbjahr 1970 hat sich sowohl die Zahl der Sachschadens- ($- 1,8\%$) als auch die der Personenschadensfälle ($+ 1,4\%$) nur unwesentlich verändert.

Insgesamt verunglückten aber $4,2\%$ mehr Menschen als im Vorjahreszeitraum auf den saarländischen Strassen. 12 Personen mehr wurden getötet, rund ein Zehntel mehr schwerverletzt und $3,4\%$ mehr leichtverletzt.



Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Unfälle und Verunglückte 1970 und 1971

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit nur Sachschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
	1971	1970	1971	1970	1971	1970	1971	1970	1971	1970
Januar	1 888	1 832	1 438	1 452	15	23	201	167	471	380
Februar	1 692	1 830	1 295	1 399	17	21	198	195	369	412
März	1 768	1 811	1 338	1 377	33	13	190	203	410	442
April	1 891	1 834	1 358	1 341	21	16	278	207	516	488
Mai	2 101	2 216	1 469	1 560	17	28	311	331	625	606
Juni	2 003	1 931	1 427	1 349	30	20	294	295	545	512
Juli		2 096		1 490		27		239		617
August		1 874		1 319		25		237		605
September		2 157		1 500		37		193		687
Oktober		2 210		1 571		28		274		615
November		2 127		1 571		31		200		525
Dezember		2 332		1 779		30		244		534
Januar-Juni	11 343	11 454	8 325	8 478	133	121	1 472	1 398	2 936	2 840

¹⁾ Krankenhausbehandlung.

Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1960

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschaden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschaden	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Kraftfahrräder, Kraftroller	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Fußgänger		Getötete ¹⁾	Schwerverletzte	Leichtverletzte
1960	16 311	6 725	12 389	2 556	4 582	1 085	1 751	9 171	294	2 626	6 251
1961	15 575	6 023	11 087	2 101	4 478	964	1 632	8 179	254	2 475	5 450
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427
1967	19 687	5 602	10 444	703	6 525	636	1 603	7 903	264	2 454	5 185
1968	20 254	5 753	10 756	631	6 806	683	1 528	8 095	254	2 601	5 240
1969	19 632	5 594	10 528	645	6 782	663	1 482	8 074	263	2 589	5 222
1970	24 250	6 542	12 486	623	8 299	752	1 703	9 507	299	2 785	6 423

¹⁾ Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

Unfallfolgen

a) Schadensart

Monat	Unfälle insgesamt	Unfälle mit nur Sachschaden zusammen	Davon			Personenschaden zusammen	Davon Unfälle mit		
			Bagatellunfälle ¹⁾	ab 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	Personenschaden zusammen		Getöteten	Schwer-	Leicht-
Juni 1971	2 003	1 427	1 281	146	576	25	233	318	
Mai 1971	2 101	1 469	1 311	158	632	17	241	374	
Juni 1970	1 931	1 349	1 238	111	582	19	245	318	

¹⁾ Unfälle, bei denen bei jedem der Beteiligten oder an einem anderen Gegenstand der Sachschaden unter 1 000 DM liegt.

b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon						Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte		innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt
		zu-	darunter	zu-	darunter	zu-	darunter			
								sammen	unter 15 Jahren	sammen
Kraftfahrräder, Kraftroller	53	3	-	28	-	22	-	41	5	46
Personenwagen	540	17	3	149	4	374	29	560	191	751
Kraftomnibusse, Obusse	34	-	-	8	2	26	8	15	4	19
Liefer- und Lastkraftwagen (einschl. Sattelzylinder und Zugmaschinen)	20	1	-	7	-	12	1	45	10	55
Sonstige Kraftfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	43	3	-	19	-	21	-	34	10	44
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	48	1	-	19	11	28	14	43	8	51
Sonstige Fahrzeuge	1	-	-	-	-	1	-	2	-	2
Fußgänger	130	5	2	64	46	61	38	125	7	132
Sonstige Verkehrsteilnehmer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni 1971	869	30	5	294	63	545	90	866	235	1 101
Mai 1971	953	17	3	311	57	625	76	887	291	1 178
Juni 1970	827	20	2	295	63	512	87	848	250	1 098

Unfälle mit Personenschaden

Monat: Juni 1971

Straßenklasse	Unfälle			Unfallopfer			
	innerhalb geschlossener Ortstage	außerhalb	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	insgesamt
Straßenklasse							
Bundes-Autobahnen	-	7	7	-	5	3	8
Bundesstraßen	114	60	174	13	99	203	315
Landstraßen I. Ordnung	99	45	144	8	67	136	211
Landstraßen II. Ordnung	46	18	64	4	35	59	98
Andere Straßen	177	10	187	5	88	144	237
Alle Straßen zusammen	436	140	576	30	294	545	869

Vorläufige festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Juni		Art der Ursache	Juni	
	1971	1970		1971	1970
1. Ursachen beim Fahrzeugführer = Summe a) bis k)	607	593	k) Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	41	21
a) Verkehrstüchtigkeit darunter: Alkoholeinfluß	83 79	86 79	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	12	8
b) Vorfahrt, Verkehrsregelung darunter: Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	76 9	79 20	3. Ursachen beim Fußgänger darunter: Alkoholeinfluß	103 6	118 6
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	61	47	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	87	105
c) Falsches Einordnen	14	19	Nichtbenutzen des Gehweges oder der vorgeschrie- benen Straßenseite	1	3
d) Fehler beim Einbiegen, Ein-oder Ausfahren, Wenden	78	61	Spiele auf oder neben der Fahrbahn	12	3
e) Fehler beim Überholen, Vorbeifahren, Begegnen	77	114	4. Straßenverhältnisse darunter: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	10 10	15 14
f) Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen unter Berücksichtigung anderer Umstände	136 88 48	144 99 45	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	-	-
g) Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	31	26	5. Witterungseinflüsse	2	3
h) Zu dichtes Auffahren	59	37	6. Hindernisse auf der Fahrbahn darunter: Tier auf der Fahrbahn	3 2	6 5
i) Nichtbefolgen oder -beachten der Zeichengebung oder Beleuchtungsvorschriften	6	3	7. Sonstige Ursachen	3	3
j) Fehler beim Halten oder Parken	3	3	Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	746	746

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	ins- ge- sam t	davon				Getötete ²⁾		Schwerverletzte ³⁾		Leichtverletzte ⁴⁾	
		mit Personen ¹⁾ schaden	zu- sam- men	davon		ins- ge- sam t	darunter unter 15 Jahren	ins- ge- sam t	darunter unter 15 Jahren	ins- ge- sam t	darunter unter 15 Jahren
			Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten							
Saarbrücken	426	87	339	311	28	2	-	26	8	91	9
Homburg	174	56	118	108	10	8	2	22	3	55	8
Merzig-Wadern	144	44	100	87	13	1	-	26	4	44	6
Ottweiler	260	78	182	155	27	3	-	45	14	78	15
Saarbrücken	415	114	301	272	29	3	1	65	16	94	15
Saarlouis	297	119	178	162	16	10	1	64	6	111	23
St. Ingbert	146	36	110	101	9	1	1	18	4	36	8
St. Wendel	141	42	99	85	14	2	-	28	8	36	6
Saarland	2 003	576	1 427	1 281	146	30	5	294	63	545	90

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 4) Sonstige Verletzte.